

# Raiffeisen-Portfolio-Growth

## **Rechenschaftsbericht**

Rechnungsjahr 01.01.2020 – 31.12.2020

### **Hinweis:**

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

## Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten .....	3
Fondscharakteristik .....	3
Besondere Hinweise im Verlauf des Rechnungsjahres .....	3
Rechtlicher Hinweis .....	4
Fondsdetails .....	5
Umlaufende Anteile .....	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung .....	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance) .....	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR .....	8
Fondsergebnis in EUR .....	9
A. Realisiertes Fondsergebnis .....	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis .....	9
C. Ertragsausgleich .....	10
Kapitalmarktbericht .....	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds .....	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR .....	13
Vermögensaufstellung in EUR per 31.12.2020 .....	14
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos .....	16
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2019 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.) .....	17
Bestätigungsvermerk .....	20
Steuerliche Behandlung .....	23
Fondsbestimmungen .....	24
Anhang .....	30

# Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

## Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000A279F1	Raiffeisen-Portfolio-Growth (R) A	Ausschüttung	EUR	01.07.2019
AT0000A279C8	Raiffeisen-Portfolio-Growth (RZ) A	Ausschüttung	EUR	01.07.2019
AT0000A279E4	Raiffeisen-Portfolio-Growth (R) T	Thesaurierung	EUR	01.07.2019
AT0000A279D6	Raiffeisen-Portfolio-Growth (RZ) T	Thesaurierung	EUR	01.07.2019
AT0000A279G9	Raiffeisen-Portfolio-Growth (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.07.2019

## Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.01. – 31.12.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	01.03.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	R-Tranche (EUR): 1,650 % RZ-Tranche (EUR): 0,700 %
max. Verwaltungsgebühr der Subfonds	1,500 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr)
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

## Besondere Hinweise im Verlauf des Rechnungsjahres

Fondsfusion per 01.07.2020:	aufnehmender Fonds: Raiffeisen-Portfolio-Growth untergehender Fonds: Raiffeisen-Global-Core
-----------------------------	--

### Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Portfolio-Growth für das Rechnungsjahr vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.12.2020 zu Grunde gelegt.

## Fondsdetails

	31.12.2019	31.12.2020
Fondsvermögen gesamt in EUR	2.707.408,54	11.487.329,75
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A279F1) in EUR	105,55	99,69
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A279F1) in EUR	108,72	102,68
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A279C8) in EUR	106,05	100,74
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A279C8) in EUR	106,05	100,74
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A279E4) in EUR	105,51	100,77
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A279E4) in EUR	108,68	103,79
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A279D6) in EUR	106,10	102,21
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A279D6) in EUR	106,10	102,21
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A279G9) in EUR	105,55	101,24
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A279G9) in EUR	108,72	104,28

  

	02.03.2020	01.03.2021
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR	1,5500	1,5000
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR	1,9300	1,5000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR	0,4251	0,0000
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR	0,5263	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR	2,0742	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR	2,4644	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR	2,4950	0,0000

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds.

## Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.12.2019	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.12.2020
AT0000A279F1 (R) A	2.173,903	930,783	0,000	3.104,686
AT0000A279C8 (RZ) A	840,954	1.834,820	-205,000	2.470,774
AT0000A279E4 (R) T	17.168,346	41.357,264	-3.398,191	55.127,419
AT0000A279D6 (RZ) T	5.430,483	9.402,099	-32,910	14.799,672
AT0000A279G9 (R) VTA	10,000	40.506,217	-2.385,247	38.130,970
<b>Gesamt umlaufende Anteile</b>				<b>113.633,521</b>

## Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

### Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

<b>Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A279F1)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,55
Ausschüttung am 02.03.2020 (errechneter Wert: EUR 96,63) in Höhe von EUR 1,5500, entspricht 0,016041 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	99,69
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,016041 x 99,69)	101,29
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-4,26
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-4,04</b>
<b>Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A279C8)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	106,05
Ausschüttung am 02.03.2020 (errechneter Wert: EUR 96,89) in Höhe von EUR 1,9300, entspricht 0,019919 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	100,74
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,019919 x 100,74)	102,75
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-3,30
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-3,11</b>
<b>Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A279E4)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,51
Auszahlung am 02.03.2020 (errechneter Wert: EUR 97,69) in Höhe von EUR 0,4251, entspricht 0,004352 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	100,77
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,004352 x 100,77)	101,21
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-4,30
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-4,08</b>
<b>Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A279D6)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	106,10
Auszahlung am 02.03.2020 (errechneter Wert: EUR 98,31) in Höhe von EUR 0,5263, entspricht 0,005353 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	102,21
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,005353 x 102,21)	102,76
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-3,34
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-3,15</b>
<b>Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A279G9)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,55
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	101,24
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-4,31
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-4,08</b>

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 3,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

### Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

<b>Fondsvermögen am 31.12.2019 (25.623,686 Anteile)</b>		<b>2.707.408,54</b>
Ausschüttung am 02.03.2020 (EUR 1,5500 x 2.178,410 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A279F1))		-3.376,54
Ausschüttung am 02.03.2020 (EUR 1,9300 x 1.309,173 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A279C8))		-2.526,70
Auszahlung am 02.03.2020 (EUR 0,4251 x 25.041,056 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A279E4))		-10.644,95
Auszahlung am 02.03.2020 (EUR 0,5263 x 7.983,349 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A279D6))		-4.201,64
Ausgabe von Anteilen	8.864.655,39	
Rücknahme von Anteilen	-580.540,63	
Korrekturbetrag wegen Verschmelzung Raiffeisen-Global-Core	-26.754,44	
Anteiliger Ertragsausgleich	433.882,00	8.691.242,32
<b>Fondsergebnis gesamt</b>		<b>109.428,72</b>
<b>Fondsvermögen am 31.12.2020 (113.633,521 Anteile)</b>		<b>11.487.329,75</b>



## Fondsergebnis in EUR

### A. Realisiertes Fondsergebnis

<b>Ordentliches Fondsergebnis</b>	
<b>Erträge (ohne Kursergebnis)</b>	
Ergebnis aus Subfonds (inkl. tatsächlich geflossener Ausschüttungen)	9.895,11
Dividendenergebnis aus Subfonds	22.111,38
	<b>32.006,49</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsgebühren	-57.459,17
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-2.500,00
Abschlussprüferkosten	-3.639,60
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-900,00
Depotgebühr	-716,59
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-616,70
Kosten für Sicherheitenmanagement	-845,49
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-1.376,85
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	47,82
	<b>-68.006,58</b>
<b>Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-36.000,09</b>
<b>Realisiertes Kursergebnis</b>	
Ausschüttungsgleiche Erträge	187.948,47
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	54.851,97
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	83.811,20
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-196.000,97
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-23.425,49
<b>Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>107.185,18</b>
<b>Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>71.185,09</b>

### B. Nicht realisiertes Kursergebnis

<b>Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses</b>	472.125,63
	<b>472.125,63</b>

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-433.882,00	
		<b>-433.882,00</b>
<b>Fondsergebnis gesamt</b>		<b>109.428,72</b>

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 4.179,17 EUR.

## Kapitalmarktbericht

2020 war ein ganz außergewöhnliches Börsenjahr. Etliche neue Rekordmarken wurden gesetzt, beispielsweise in den USA: der schnellste Aktiencrash nach neuen Allzeithochs, die schnellste Erholung nach einem Crash und das erste Mal, dass wichtige US-Aktienindizes noch mitten in der Rezession neue Allzeithochs erklimmen. Generell haben sich die Aktienmärkte erstaunlich schnell erholt vom massiven Kurseinbruch im 1. Quartal. Viele Aktienindizes notieren Ende 2020, in ihren lokalen Währungen gemessen, höher als zum Jahresbeginn, einige sogar erheblich höher. Aktien jener Unternehmen, die besonders stark unter der Pandemie leiden, liegen allerdings vielfach noch immer kräftig im Minus. Auch die Anleihemärkte reagierten sehr heftig auf die drastisch veränderte Situation für die Weltwirtschaft. Die risikoreicheren Anleihemarktsegmente (Unternehmensanleihen, Anleihen aus Schwellenländern) gaben im 1. Quartal kräftig nach, erholten sich danach aber relativ rasch, ähnlich wie die Aktienmärkte. Zunächst befürchtete man massiv steigende Ausfallraten als Folge des globalen Wirtschaftseinbruchs. Mit den gewaltigen Hilfspaketen von Regierungen und Notenbanken wurde ein solches Szenario jedoch weitgehend abgewendet. Beflügelt wurden speziell die Unternehmensanleihen dadurch, dass sowohl die Europäische Zentralbank (EZB) als auch die US-Notenbank (Fed) umfangreiche Kaufprogramme für weite Bereiche der Unternehmensanleihemärkte starteten. Staatsanleihen der entwickelten Industrienationen schwankten vergleichsweise wenig, ausgenommen jene in den USA. Diese verbuchten starke Kurszuwächse. Auch ihre Renditen liegen in den kurzen Laufzeiten jetzt nahe Null, wie bereits seit längerem in Japan und der Eurozone. Auch die Rohstoffmärkte haben sich von ihrem zwischenzeitlichen Einbruch gut erholt. Industrie- und Edelmetalle liegen für das Gesamtjahr deutlich im Plus. Beim Rohöl hingegen wurden die zwischenzeitlich starken Preisrückgänge nur teilweise wieder aufgeholt. Der Goldpreis hatte bereits während der Turbulenzen deutlich zugelegt und tendierte in der 2. Jahreshälfte dann eher seitwärts. Gold profitierte von seiner Eigenschaft als (Krisen-)Währung, von den weiter fallenden Realrenditen und von den zahlreichen Zinssenkungen. Bei den Währungen gab der US-Dollar in den letzten Monaten spürbar nach, vor allem gegenüber dem Euro. Der deutlich festere Euro schmälert die Erträge von Auslandsinvestments für Euro-basierter Anleger. Das macht sich vor allem bei etlichen Schwellenländern bemerkbar, deren Währungen zum Euro 2020 teilweise kräftig einbüßten. In den USA, der Eurozone und Japan liegen die Leitzinsen faktisch bei Null oder sogar darunter. Zusätzlich kaufen die Zentralbanken in gewaltigem Umfang Staats- und Unternehmensanleihen. Dieser Trend startete allerdings schon vor über 10 Jahren. Er ist durch die Pandemie lediglich kräftig beschleunigt worden. Das historisch beispiellose Vorgehen der großen Notenbanken im vergangenen Jahrzehnt widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Obwohl viele Regionen zwischenzeitlich wieder recht robust wuchsen, blieb eine globale geldpolitische Wende aus. Jetzt ist sie wohl weiter entfernt denn je. Völlig offen ist, wie die Notenbanken künftig auf etwaige stärkere Inflationsanstiege antworten wollen. Denn angesichts der gewaltigen Staatschulden haben sie, anders als früher, kaum Spielraum für Zinsanhebungen. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt sehr tief. Anleihen im Gegenwert von rund 18 Billionen US-Dollar weisen inzwischen negative Nominalrenditen auf. Diese extrem niedrigen Anleiherenditen stellen eine große Herausforderung für Anleiheinvestoren dar. Sie haben zugleich die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Mit gewaltigen Hilfsprogrammen in kaum vorstellbarem Umfang versuchen Regierungen und Notenbanken, die schlimmsten volkswirtschaftlichen Verwerfungen abzumildern, bis die Weltwirtschaft wieder durchstarten kann. Diese riesigen Fiskalpakete werden vermutlich vielerorts noch aufgestockt und auch nach einem Abflauen der ja noch längst nicht besiegten Pandemie fortwirken. Sie werden sich auf einzelne Branchen und Unternehmen aber sehr unterschiedlich niederschlagen und neue Gewinner und Verlierer hervorbringen. Zugleich steigen die Schuldenberge fast überall kräftig an, was langfristig neue Probleme mit sich bringen könnte. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd und könnte noch auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

## Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Im Jänner 2020 wurde aufgrund der guten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen die Aktiengewichtung erhöht. Die Zukäufe erfolgten in den Regionen USA und Europa. Ende Juni 2020 wurde die Aktienquote aufgrund der aufkommenden Unsicherheit zurückgenommen. Die Reduktion wurde durch aliquote Verkäufe der Regionen USA und Europa vorgenommen. Mitte März 2020 wurde die Aktienquote nochmals in zwei Schritten weiter reduziert. Sowohl die nicht abschätzbare Entwicklung des Virus selbst als auch die nachfolgenden wirtschaftlichen Auswirkungen des Lockdowns waren die Gründe dafür. In der April-Asset-Allocation wurde auf der Anleihe Seite das Portfolio umfangreich angepasst. Die Gewichtung der Unternehmensanleihen im Portfolio wurde deutlich ausgeweitet. Auch wurde eine erste Position in europäischen High-Yield-Anleihen durch Kauf des Raiffeisen-Europa-HighYield (RZ) T aufgebaut. Die Emerging-Markets-Anleiheposition Raiffeisen-EmergingMarkets-Rent (RZ) wurde weiter aufgestockt. Aufgrund der umfangreichen Wirtschaftsprogramme der Regierungen weltweit, erholten sich die internationalen Kapitalmärkte unerwartet rasch. Die Aktienquote wurde im Juni 2020 wieder leicht angehoben. Mitte Juni 2020 wurde der SEB Fund1-SEB zur Hälfte verkauft, da sich gezeigt hat, dass sich auch Absolute-Return-Strategien nicht gänzlich den Ereignissen entziehen können. Im Juli 2020 wurde der BlueBay Investment Grade Euro Government Bond Fund mit Gewinn verkauft und der JPMorgan EU Government Bond Fund neu zugekauft. Im Segment Aktien Europa wurden beim Aktienfonds MFS European Research Gewinne sichergestellt und dieser Fonds durch den Robeco Sustainable European Stars Equities ersetzt. Aufgrund der sich sukzessive verbessernden volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen wurde im Oktober 2020 die Aktienquote angehoben. Die Aufstockung erfolgte aliquot über die Regionen USA und Europa. Darüber hinaus wurde die verbliebene Position SEB Fund1-SEB verkauft und eine Position Gold in Form des Invesco Physical Gold ETC in den Fonds aufgenommen. Nach der geschlagenen Wahl in den USA und eines positiven Ausblickes auf einen Impfstoff wurde im Dezember 2020 die Aktienquote neuerlich angehoben. Zusätzlich zu den etablierten Märkten wurden auch die Regionen Pazifik und Emerging-Markets aufgestockt.

## Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

**OGAW** bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

**§ 166 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

**§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

**§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG  
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

**§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
ETC		EUR	172.243,26	1,50 %
<b>Summe ETC</b>			<b>172.243,26</b>	<b>1,50 %</b>
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	EUR	6.275.783,11	54,63 %
<b>Summe Investmentzertifikate Raiffeisen KAG</b>			<b>6.275.783,11</b>	<b>54,63 %</b>
Investmentzertifikate extern	OGAW	EUR	872.611,86	7,60 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	USD	3.940.213,73	34,30 %
<b>Summe Investmentzertifikate extern</b>			<b>4.812.825,59</b>	<b>41,90 %</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>			<b>11.260.851,96</b>	<b>98,03 %</b>
<b>Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			237.420,87	2,07 %
<b>Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>			<b>237.420,87</b>	<b>2,07 %</b>
<b>Abgrenzungen</b>				
Forderung Bestandsprovision			3,24	0,00 %
<b>Summe Abgrenzungen</b>			<b>3,24</b>	<b>0,00 %</b>
<b>Sonstige Verrechnungsposten</b>				
Diverse Gebühren			-10.946,32	-0,10 %
<b>Summe Sonstige Verrechnungsposten</b>			<b>-10.946,32</b>	<b>-0,10 %</b>
<b>Summe Fondsvermögen</b>			<b>11.487.329,75</b>	<b>100,00 %</b>

## Vermögensaufstellung in EUR per 31.12.2020

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

**OGAW** bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

**§ 166 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

**§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

**§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

**§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ ILB- Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
ETC		IE00B579F325	INVESTCO PHYSICAL GOLD ETC 8PSG	EUR	1.162	1.162			148,230000	172.243,26	1,50 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000811807	RAIFFEISEN 301 - EURO GOV. BONDS A	EUR	1.933	7.061	5.875		82,180000	158.853,94	1,38 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A06QE0	RAIFFEISEN 902 - TREASURY ZERO II T	EUR	1.206	3.561	2.622		161,630000	194.925,78	1,70 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A1TW13	RAIFFEISEN-EMERGINGMARKETS-AKTIE (RZ) T	EUR	4.809	3.998			114,220000	549.283,98	4,78 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A1U784	RAIFFEISEN-EMERGINGMARKETS-RENT (RZ) T	EUR	1.596	1.325	47		106,310000	169.670,76	1,48 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000712526	RAIFFEISEN-EURO-CORPORATES (R) T	EUR	1.042	880	37		192,530000	200.616,26	1,75 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A1U628	RAIFFEISEN-EURO-SHORTTERM-RENT (RZ) A	EUR	1.706	4.791	3.727		96,880000	165.277,28	1,44 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A1TW47	RAIFFEISEN-EUROPA-HIGHYIELD (RZ) T	EUR	520	520			110,330000	57.371,60	0,50 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000805387	RAIFFEISEN-NACHHALTIGKEIT-EUROPA-AKTIE (R) T	EUR	7.004	6.567	1.399		210,210000	1.472.310,84	12,82 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000764162	RAIFFEISEN-PAZIFIK-AKTIE (R) T	EUR	5.813	4.868	587		192,040000	1.116.328,52	9,72 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000764758	RAIFFEISEN-US-AKTIE (R) T	EUR	9.243	8.243	1.153		231,450000	2.139.292,35	18,62 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A1TMR7	RAIFFEISEN-ÖSTERREICH-RENT (RZ) T	EUR	5.291	20.684	18.215		9,800000	51.851,80	0,45 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE0031295938	GOLDMAN SACHS FUNDS, PLC - GOLDMAN SACHS EURO LIQUID RESERV	EUR	3	56	53		12.127,900000	36.383,70	0,32 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU1590491913	INVESTCO FUNDS SICAV - INVESTCO EURO SHORT TERM BOND FUND CLA	EUR	6.506	18.249	13.911		10,208100	66.413,90	0,58 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0355583906	JPMORGAN FUNDS - JPM EU GOVERNMENT BOND C (ACC) - EUR	EUR	2.943	7.822	4.879		18,165000	53.459,60	0,47 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0940006702	ROBECO CAPITAL GROWTH FUNDS - ROBECO SUSTAINABLE EUROPEAN S	EUR	3.912	3.912			161,130000	630.340,56	5,49 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0113258742	SCHRODER INTERNATIONAL SELECTION FUND - EURO CORPORATE BOND	EUR	3.177	2.542			27,074000	86.014,10	0,75 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0683601610	AB SICAV I-SEL US EQY-S1USD	USD	53.424	45.334	2.745		49,330000	2.142.519,34	18,65 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE00BZ01QS72	AXA ROSENBERG US EIX E-IUSD	USD	124.158	124.158			17,810000	1.797.694,39	15,65 %
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>										<b>11.260.851,96</b>	<b>98,03 %</b>
<b>Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>				EUR						237.420,87	2,07 %
<b>Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>										<b>237.420,87</b>	<b>2,07 %</b>
<b>Abgrenzungen</b>											
Forderung Bestandsprovision										3,24	0,00 %
<b>Summe Abgrenzungen</b>										<b>3,24</b>	<b>0,00 %</b>

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
<b>Sonstige Verrechnungsposten</b>											
Diverse Gebühren										-10.946,32	-0,10 %
<b>Summe Sonstige Verrechnungsposten</b>										<b>-10.946,32</b>	<b>-0,10 %</b>
<b>Summe Fondsvermögen</b>										<b>11.487.329,75</b>	<b>100,00 %</b>

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A279F1	R	Ausschüttung	EUR	99,69	3.104,686
AT0000A279C8	RZ	Ausschüttung	EUR	100,74	2.470,774
AT0000A279E4	R	Thesaurierung	EUR	100,77	55.127,419
AT0000A279D6	RZ	Thesaurierung	EUR	102,21	14.799,672
AT0000A279G9	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	101,24	38.130,970

#### Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 30.12.2020 in EUR umgerechnet

Währung	Kurs (1 EUR =)
Amerikanische Dollar	USD 1,230050

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0562498773	AMUNDI MONEY MARKET FUND - AMUNDI MONEY MARKET FUND - SHORT	EUR	55	86
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0528984122	BNP PARIBAS INSTICASH EUR 1D SHORT TERM VNAV	EUR	2.193	2.193
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0549539178	BLUEBAY FUNDS - BLUEBAY INVESTMENT GRADE EURO GOVERNMENT BO	EUR	758	758
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0944408318	MFS MERIDIAN FUNDS - EUROPEAN RESEARCH W1EUR	EUR	20.711	31.175
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU1312078915	SEB FUND 1 - SEB ASSET SELECTION FUND IC (EUR)	EUR	16.526	24.815
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0106235533	SCHRODER INTERNATIONAL SELECTION FUND - EURO BOND A ACCUMUL	EUR	779	1.809
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0136043634	SCHRODER INTERNATIONAL SELECTION FUND - EURO LIQUIDITY C AC	EUR	12	149
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0106234999	SCHRODER INTERNATIONAL SELECTION FUND - EURO SHORT TERM BON	EUR	1.875	4.245
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE0033609615	AXA ROSENBERG EQUITY ALPHA TRUST - AXA ROSENBERG US ENHANCE	USD	41.925	50.163

### Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

### Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

### Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

---

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

---



**An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2019 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)**

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	249
Anzahl der Risikoträger	86
fixe Vergütungen	23.266.854,30
variable Vergütungen (Boni)	2.453.040,49
<b>Summe Vergütungen für Mitarbeiter</b>	<b>25.719.894,79</b>
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.450.304,51
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.287.369,16
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.994.874,93
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	259.423,17
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
<b>Summe Vergütungen für Risikoträger</b>	<b>12.991.971,77</b>

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).  
Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.  
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).  
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikotragern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 23.11.2020 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 28.07.2020 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

#### **Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.**

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

**Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.**

Wien, am 8. April 2021

**Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.**

  
Mag. Rainer Schnabl

  
Mag. (FH) Dieter Aigner

  
Ing. Michal Kustra

## Bestätigungsvermerk

### Bericht zum Rechenschaftsbericht

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Portfolio-Growth, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2020 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### **Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

### **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

**Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer**

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien, 9. April 2021

KPMG Austria GmbH  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca  
Wirtschaftsprüfer

## **Steuerliche Behandlung**

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf [my.oekb.at](http://my.oekb.at) veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage [www.rcm.at](http://www.rcm.at) erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage [my.oekb.at](http://my.oekb.at).

## Fondsbestimmungen

### Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Portfolio-Growth, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

#### **Artikel 1 Miteigentumsanteile**

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

#### **Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)**

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

#### **Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze**

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

##### **Wertpapiere**

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

##### **Geldmarktinstrumente**

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

##### **Wertpapiere und Geldmarktinstrumente**

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Deutschland, Frankreich, Italien, dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland, der Schweiz, den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien, Japan, Österreich, Belgien, Finnland, den Niederlanden, Schweden oder Spanien begeben oder garantiert werden, dürfen direkt oder indirekt über Veranlagungen in Investmentfonds zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.



Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

### **Anteile an Investmentfonds**

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 20 vH des Fondsvermögens und insgesamt im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen insgesamt bis zu 30 vH des Fondsvermögens erworben werden.

### **Derivative Instrumente**

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 35 vH des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

### **Risiko-Messmethode des Investmentfonds**

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

### **Commitment Ansatz**

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 35 vH des Gesamtnettwerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

### **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Anteilen an Investmentfonds kann der Investmentfonds den Anteil an Anteilen an Investmentfonds unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

### **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

### **Pensionsgeschäfte**

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

### **Wertpapierleihe**

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

## **Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme**

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

### **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 3 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

### **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilnehmers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

## **Artikel 5      Rechnungsjahr**

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds entspricht dem Kalenderjahr.

## **Artikel 6      Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung**

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

### **Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilnehmer unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1. März des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 1. März der gemäß InvFG ermittelte Betrag ausbezahlt, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **Ertr nisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KES -Auszahlung (Thesaurierer)**

Die wärend des Rechnungsjahres vereinnahmten Ertr nisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. März der gemäß InvFG ermittelte Betrag ausuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **Ertr nisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KES -Auszahlung (Vollthesaurierer)**

Die wärend des Rechnungsjahres vereinnahmten Ertr nisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KES -Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 1. März des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts ausuzahlen.

### **Ertr nisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KES -Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)**

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KES -Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die wärend des Rechnungsjahres vereinnahmten Ertr nisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

## **Artikel 7      Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgeb hr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 vH des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

**Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.**

## Anhang

### Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

#### 1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

##### 1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

[https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma\\_registers\\_upreg](https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg)<sup>1</sup>

##### 1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- |        |           |                                    |
|--------|-----------|------------------------------------|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg                 |
| 1.2.2. | Schweiz   | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |

##### 1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

#### HINWEIS

Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirland (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

#### 2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- |      |                      |  |
|------|----------------------|--|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka   |
| 2.2. | Montenegro:          | Podgorica  |
| 2.3. | Russland:            | Moskau (RTS Stock Exchange);<br>Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien:             | Belgrad  |
| 2.5. | Türkei:              | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")                        |

#### 3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- |      |              |  |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien:  | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth                 |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires                                     |
| 3.3. | Brasilien:   | Rio de Janeiro, Sao Paulo                        |
| 3.4. | Chile:       | Santiago   |
| 3.5. | China:       | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong:    | Hongkong Stock Exchange                          |
| 3.7. | Indien:      | Mumbai   |
| 3.8. | Indonesien:  | Jakarta  |
| 3.9. | Israel:      | Tel Aviv   |

<sup>1</sup> Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

#### 4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market
		der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

#### 5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

## Anhang

### Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

**Raiffeisen Capital Management** ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH